

gabe gestellt, den durchschnittlich geplanten Ertrag von 41,5 Dezitonnen Getreideeinheiten je Hektar landwirtschaftlicher Nutzfläche gezielt um mindestens 0,4 Dezitonnen Getreideeinheiten je Hektar im Durchschnitt der DDR zu überbieten. Mit diesem Leistungszuwachs tragen die Genossenschaftsbauern und Arbeiter zur weiteren Verbesserung der Versorgung der Bevölkerung mit Nahrungsgütern und der Industrie mit Rohstoffen bei. Das hat großes Gewicht für die weitere erfolgreiche Verwirklichung der Einheit von Wirtschafts- und Sozialpolitik.

Die Bezirks- und[#] Kreisleitungen geben den Grundorganisationen der Partei in den LPG, VEG und kooperativen Abteilungen Pflanzenproduktion, in den gärtnerischen Produktionsgenossenschaften, agrochemischen Zentren und Kreisbetrieben für Landtechnik sowie in den VEB Saat- und Pflanzgut konkrete Unterstützung und operative Hilfe. Sie ist auf eine hohe Wirksamkeit der Parteilarbeit bei der konsequenten Durchsetzung der Beschlüsse des ZK und auf die Erhöhung des Parteieinflusses in den Bestell- und Pflegekollektiven gerichtet.

Mit der termin- und qualitätsgerechten Durchführung der Frühjahrsbestellung ist zu sichern, daß jeder Quadratmeter Boden genutzt und der geplante Anbau bei den einzelnen Fruchtarten im vollen Umfang eingehalten werden. Schwerpunkte sind dabei das Getreide, die Kartoffeln und Zuckerrüben sowie das Gemüse. Entscheidend für hohe Erträge ist die Aussaat zum frühestmöglichen Zeitpunkt und ein hohes Bestelltempo, um die Vegetationsperiode voll auszunutzen.

Bei der politischen und organisatorischen Arbeit ist davon auszugehen, daß witterungsbedingt eingetretene Rückstände bei der Wintergetreidebestellung, dem Ziehen der Herbstfurche und der organischen Düngung aufzuholen sind. Es gilt, allen LPG und VEG zu helfen, daß bereits in den Kampagneplänen für die Frühjahrsbestellung und die Pflegearbeiten die gegenseitige Hilfe zwischen den Kooperationspartnern vereinbart wird.

In der Leitungstätigkeit ist der mechanischen Unkrautbekämpfung und der Gewinnung der erforderlichen Arbeitskräfte für die ertragsbestimmenden Handarbeiten in der Pflege der Kulturen vorrangiges Augenmerk zu schenken.

Den Schwerpunkt bildet dabei die Mobilisierung der Dorfbevölkerung für die termin- und qualitätsgerechte Zuckerrübenpflege.

Um bei den Bestell- und Pflegearbeiten über eine hohe Schlagkraft zu verfügen, sind rechtzeitige Entscheidungen über den planmäßigen zeitweiligen Einsatz von Kräften der zwischen-genossenschaftlichen Einrichtungen wie Meliorationsgenossenschaften, zwischenbetrieblichen Bauorganisationen, agrochemischen Zentren und anderen, in den LPG und VEG Pflanzenproduktion zu treffen.

Die Kreisleitungen unterstützen die Kooperationsräte und deren Parteigruppen bei der Herbeiführung von Vereinbarungen über die gegenseitige Hilfe der Genossenschaftsbauern aus der Tierproduktion.

Die besten Erfahrungen bei der Anwendung des wissenschaftlich-technischen Fortschritts, der Sicherung eines hohen Tempos der Bestell- und Pflegearbeiten in guter Qualität, einer rationellen und effektiven Arbeitsorganisation sowie des sparsamen Umganges mit den vorhandenen Fonds sind breit zu verallgemeinern. Das erfolgt am besten, wenn die Ergebnisse im sozialistischen Wettbewerb regelmäßig und öffentlich ausgewertet und vorbildliche Leistungen moralisch und materiell anerkannt werden.

Die Bezirks- und Kreisleitungen nehmen über die Räte der Bezirke und Kreise auf die weitere Qualifizierung der staatlichen Leitungstätigkeit Einfluß, um die komplexe Lösung der Aufgaben in Vorbereitung und Durchführung der Frühjahrsarbeiten zu gewährleisten. Sie richten die Parteikontrolle besonders auf die rechtzeitige Instandsetzung der Bestell- und Pflagechnik, der Ent- und Bewässerungsanlagen und die Gewinnung der notwendigen Arbeitskräfte, besonders für die Zuckerrübenpflege. Dabei hängen von der gezielten arbeitsplatzbezogenen Qualifizierung und Vorbereitung der Mechanisatoren und der anderen Arbeitskräfte wesentlich Tempo und Qualität der Feldarbeiten ab.

Die bedarfsgerechte Bereitstellung des erforderlichen Saat- und Pflanzgutes, vor allem an Sommerweizen und Sommergerste, sowie die qualitätsgerechte Aufbereitung und Auslieferung der Pflanzkartoffeln, dabei die rechtzeitige und plangerechte Vorbereitung des Frühkartoffelpflanzgutes, sind Aufgaben, die die Genossen in den Räten der Bezirke und Kreise mit